

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 7. Mai 2008

19.00 • **Musizierstunde Sissach**,
Gemeindsaal, Regionale Musikschule
Sissach

19.30 • **Kirchgemeindeversammlung**,
Kirchgemeindezentrum, Gelterkinden

Donnerstag, 8. Mai 2008

17.00 • **Early Night Party**, Bärchi's the
Bar, Gelterkinden

Freitag, 9. Mai 2008

17.00 • **holde OL cup**, Turnhalle
Seltisberg

19.00 • **Vernissage: Ausstellung
Kopfsteine II**, Irma Bucher, Galerie G5,
neben dem Kino Marabu, Gelterkinden

20.00 • **Kampf dem Kinderhandel**,
Artur Marku stellt die Arbeit des
Kinderhilfswerks Terre des hommes vor.
Reformiertes Kirchgemeindehaus
Martinshof, Liestal

21.00 • **Bar offen ab 21 Uhr**, Obere
Fabrik, Sissach

Samstag, 10. Mai 2008

21.00 • **Live Konzert**, KultIK Sissach

Sonntag, 11. Mai 2008

09.00 • **Bure Märt Zmorge**, Zelglihof,
Sissach

Dienstag, 13. Mai 2008

19.00 • **Musizierstunde Sissach**, Jakobs-
hof, Regionale Musikschule Sissach

Donnerstag, 15. Mai 2008

17.00 • **Early Night Party**, Bärchi's the
Bar, Gelterkinden

19.00 • **Musizierstunde Buckten**,
Probeklokal, Regionale Musikschule Sissach

20.00 • **Schüler-Vorträge**, Aula
Landwirtschaftsschule Ebenrain, Sissach

Freitag, 16. Mai 2008

18.30 • **Theaterabend**, MZH Itingen

19.00 • **Musizierstunde Sissach**,
Jakobshof, Regionale Musikschule Sissach

20.00 • **GV Fasnachtsgesellschaft
Sissach**, Restaurant Löwen, Sissach

21.00 • **Bar offen ab 21 Uhr**, Obere
Fabrik, Sissach

Samstag, 17. Mai 2008

11.00 • **Bring- und Holtag**, Primarschule
Zunzgen

18.30 • **Theaterabend**, MZH Itingen

Montag, 19. Mai 2008

19.00 • **Musizierstunde Bökten**,
Gemeindsaal, Regionale Musikschule
Sissach

Mittwoch, 21. Mai 2008

19.00 • **Schülerkonzert/Klavier-
Geschichten**, Gemeindsaal Bökten,
Regionale Musikschule Sissach

Donnerstag, 22. Mai 2008

17.00 • **Early Night Party**, Bärchi's the
Bar, Gelterkinden

Freitag, 23. Mai 2008

18.00 • **Kultournacht im Saal Etage**,
Ausstellung und Installation, Barbetrieb,
Obere Fabrik, Sissach

Samstag, 24. Mai 2008

20.15 • **Unterhaltungsabend**,
Mehrzweckhalle Eptingen

21.00 • **Live Konzert**, KultIK Sissach

Was ist los im Oberbaselbiet?
Ihre Veranstaltungen können Sie unter
www.volksstimme.ch eingeben,
an 061 976 10 13 faxen oder
an die «Volksstimme»,
Veranstaltungskalender, Postfach,
4450 Sissach senden.

Magierin und Gummimensch

Sissach | Circus GO ist mit abwechslungsreichem Programm zu Gast

Clowns, Magier und Artisten kommen von Dienstag bis Donnerstag nach Sissach. Mit dabei sind Russen, Ukrainer und eine Baslerin.

vs. Ab Freitag weht Zirkusluft durchs Oberbaselbiet: Der Circus GO (Gasser Olympia) ist wieder da. Clowns, Artisten und Jongleure werden das Publikum zum Staunen und Lachen bringen.

Neben Künstlern aus der Ukraine und aus Russland kann der Circus GO dieses Jahr auch ein Jungtalent aus der Schweiz präsen-

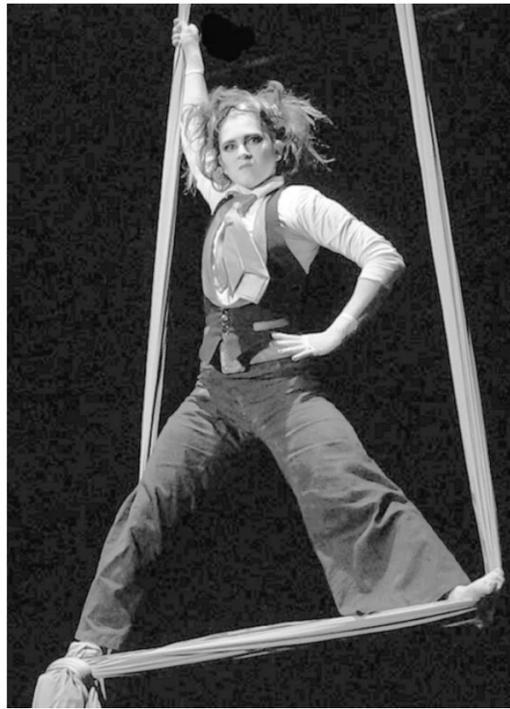
Tickets zu gewinnen

vs. Die «Volksstimme» verlost fünfmal zwei Eintrittskarten für die Vorstellung des Circus GO für die Vorstellung vom Dienstagabend, 20. Mai, auf dem Concoursplatz, Sissach.

Wer die Tickets gewinnen will, wählt am Mittwoch, 7. Mai, zwischen 11.45 und 12 Uhr die Nummer 061 976 10 18. Die ersten fünf Anrufer kommen auf die Gästeliste.

Zirkusluft und Nervenkitzel garantiert der Circus GO während seinem Gastspiel in Sissach.

Bild zvg



tieren. Die 22-jährige Lea Weber aus Basel hat soeben ihre Zirkus-Ausbildung abgeschlossen und ist nun das erste Mal auf einer Tournee mit dabei. An bunten Stofftüchern hoch über der Manege

schwebend wird sie dem Publikum ihr Können präsentieren.

Trapez-Künstlerin Janna, Tempo-Jongleur Oleg und die schwebende Magierin Belinda Roy sind weitere Attraktionen des diesjährigen Pro-

gramms. Auch Gummimensch Denis ist wieder dabei. Mit seinen extremen Verrenkungen und seinem verschmitzten Lachen hat er schon im vergangenen Jahr viele Zuschauer zu ungläubigem Staunen gebracht.

Was wäre ein Zirkus schon ohne Tusch und Trommelwirbel? Für die musikalische Umrahmung sorgt ein sechsköpfiges Orchester. Es erhält in diesem Jahr Unterstützung von der ukrainischen Sängerin Anja. Zudem bietet der Circus GO lokalen Musikschaffenden eine Plattform für deren Auftritte. Davon profitiert die Jugendmusik Region Sissach. Sie gibt dem Publikum am Donnerstagabend einige Stücke zum Besten.

Circus GO (Gasser Olympia). Aufführungen in Lausen: Freitag, 9. Mai, 20 Uhr, Samstag, 10. Mai, 14.30 und 20 Uhr, Sonntag, 11. Mai, 14.30 Uhr, Fussballplatz bei der Mehrzweckhalle. Aufführungen in Sissach: Dienstag, 20. Mai, bis Donnerstag, 22. Mai, jeweils um 20 Uhr, Mittwoch und Donnerstag zusätzlich um 14.30 Uhr, Concoursplatz, Sissach. Wer diesen Artikel an der Abendkasse vorweist, erhält einen Rabatt von 10 Franken (5 Franken für Kinder).

Die Liebe und der Bauer

Itingen | Theater und Musik

Die Theatergruppe und der Musikverein Itingen laden am 16. und 17. Mai zu zwei Theaterabenden in der Mehrzweckhalle ein.

vs. In rund vier Monaten wurde das Stück «De liebestolli Puur» von P. Hinrichsen einstudiert. Dieser Bauernschwank in drei Akten handelt vom Ehepaar Grunder, das finanziell am Ende ist. Der Hof und die Familie können nur durch eine Geldheirat des Sohnes gerettet werden. Aber das Problem ist, dass Stefan nicht heiraten möchte.

Eines Tages erscheint der «Huber-Bauer» mit seiner Tochter Melanie auf dem Hof. Melanie erkennt in Stefan den jungen Mann wieder, in welchen sie sich am Dorffest verliebt hatte, der sie aber damals gar nicht nett behandelt hat und nur das «eine» wollte. Sie möchte sich nun einerseits für

seine uncharmanten Behandlung revanchieren und ihn andererseits prüfen, ob er sie oder nur ihr Geld liebt. Zu diesem Zweck kommt sie in zwei Verkleidungen und gibt vor, die andere wäre ihre Schwester. Der alte Grunder verliebt sich prompt in sie. Mit Annelis, der Magd, hat der Bauer auch nur Scherereien und mit dem uncharmanten Sohn gibt es ebenfalls Probleme. So richtig los geht die Post, als Susanne Grunder spannt, dass ihr Mann dem jungen Ding nachsteigt.

Vor und nach dem Theater gibts Verköstigung durch den Musikverein Itingen und nach der Aufführung spielt das Duo «Urs & Marc» zum Tanz auf.

De liebestolli Puur. 16. und 17. Mai, ab 18.30 Uhr Bewirtung, um 20.15 Uhr Beginn des Theaters, Mehrzweckhalle Itingen.



In Itingen geht es rund zu und her, wenn der Bauer sich verliebt.

Bild zvg

Grass' unbekanntere Seite

Arlesheim | Aquarelle, Zeichnungen und Skulpturen

vs. Die aktuelle Ausstellung im Forum Würth in Arlesheim zeigt den deutschen Literaturnobelpreisträger Günter Grass von einer weniger bekannten Seite: als Bildhauer und Zeichner. Der Schriftsteller hat seit jeher seine Doppelbegabung gelebt.

Schwerpunkt der Ausstellung sind Grass' grosse Zyklen «Zunge zeigen» (1987), «Fundsachen für Nichtleser» (1997) und «Mein Jahrhundert» (1997-99). In den Tuschezeichnungen und Aquarellen fliesen Schrift und Bilder aus der gleichen Feder: Bilder und Erzählungen. Ergänzt werden die Zyklen von Originalzeichnungen und Skulpturen, deren Motive in eng-

ter Verbindung zur Romanwelt des Dichters stehen.

Trotz seines literarischen Erfolges ordnet Grass sein bildnerisches Wirken keineswegs dem Schreiben unter. Vielmehr muss man von einem Ineinanderfliessen beider Medien ausgehen, von einem Dialog von Wort und Bild, den der Künstler selbst auch immer betont. Oft stehe am Anfang eines Gedichts die Zeichnung oder auch umgekehrt, so Grass.

Günter Grass – Aquarelle, Zeichnungen und Skulpturen aus der Sammlung Würth. Bis 21. September 2008, Montag bis Freitag von 11 bis 17 Uhr, Samstag und Sonntag von 10 bis 18 Uhr. Forum Würth, Arlesheim. Eintritt frei. www.forum-wuerth.ch

Abfall bleibt liegen

Gelterkinden | Aktionstag gegen Littering

Wer kennt das Bild nicht? Aludosen, PET-Flaschen, Plastiksäcke, Nahrungsmittelreste, Verpackungsmaterial und Glasflaschen landen am Strassenrand, auf dem Weg, am Bahnbord, auf dem Spielplatz, rund um beliebte Plätze oder im eigenen Garten statt in den Abfallkübeln oder im Hauskehricht.

Eine veränderte Lebensweise mit zunehmend fliegender Verpflegung, veränderte Wertvorstellungen und eine losere Beziehung zur Umwelt haben in den letzten Jahren die Unsitte, Abfälle im öffentlichen Raum wegzwerfen oder einfach liegen zu lassen, begünstigt. Littering ist weitgehend auf die Achtlosigkeit, Bequemlichkeit und Gleichgültigkeit von Personen zurückzuführen. Für die Werkhofangestellten entsteht ein grosser Mehraufwand, verbunden mit hohen Kosten.

In der kommenden Woche beschränken sich die Werkhofangestellten Gelterkindens für einmal aufs Leeren der Abfallkübel, der achtlos weggeworfene Abfall hingegen bleibt liegen. Mit dieser Massnahme und einer anschliessenden Aufräumaktion soll das Bewusstsein für den öffentlichen Raum geschärft werden.

Am Mittwoch, 14. Mai, am Gelterkinder Aktionstag werden vier Primarschulklassen für Sauberkeit sorgen. In begleiteten Gruppen schwärmen sie aus und sammeln den herumliegenden Abfall ein. Mit wenig Aufwand kann jedes Kind einen Beitrag zu einem lebenswerten öffentlichen Raum leisten. Der eingesammelte Abfall wird an wechselnden Standorten in Gelterkinden zu besichtigen sein.

Energie- und Umweltschutzkommission Gelterkinden